

Mehr Wohnen im Tucherpark

Von **Alexander Heintz** aus Ausgabe **IZ Expo Real Messezeitung/2023**

(<https://www.iz.de/service/epaper/2023-10-05/immobilienzeitung>)

Mittwoch, 04. Oktober 2023



Das Modell des Tucherparks, wie er einmal aussehen könnte.

(/news/media/41/Da-Model-de-Tucherpark-wi-e-einma-aussee-knnte-405082.jpeg)

Die Stadt München wünscht sich beim Tucherpark mehr Wohnungen. Investor und Entwickler haben nichts dagegen.

Auf dem gut 167.000 qm großen Tucherpark-Areal am Englischen Garten könnten deutlich mehr als die bisher von der Stadt geforderten 600 Wohnungen entstehen. "Wir können uns vorstellen, mehr Wohnungen zu bauen", sagt Mario Schüttauf, Manager des Immobilienfonds Hausinvest der Commerz Real, der Immobilien Zeitung. Der Projektentwickler Hines und die Commerz Real (B2.210) hatten den Tucherpark Ende 2019 für mehr als 1 Mrd. Euro von der Hypovereinsbank übernommen.

Ein Großteil der bestehenden ehemaligen Bürogebäude mit einer oberirdischen Geschossfläche von rund 137.000 qm soll revitalisiert und umgenutzt werden. Zudem sollen durch Neubauten und Aufstockung noch mal etwa 50% Fläche hinzukommen.

Auch das Hilton-Hotel soll erhalten bleiben. Ob das Haus weiter komplett als Hotel genutzt wird, ist offen. Möglich seien ergänzende Konzepte wie Long-Stay-Apartments oder Wohnungen. Der Vertrag mit Hilton wurde zwar noch mal verlängert, allerdings mit einer flexiblen Laufzeit. Schüttauf hofft nun auf ein schnelles Genehmigungsverfahren. "Im Gegensatz zu anderen, die den Wohnungsbau einstellen, wollen wir bauen", sagt er.